

19.10.2017

TAGUNG

2007 **10** 2017
Jahre
KPH WIEN/KREMS

KPH

WIEN/KREMS

KIRCHLICHE
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
WIEN/KREMS

kphvie.ac.at

Nun sag, wie hast du's mit der religiösen Vielfalt?

Zwischen Konflikt und Kompetenz
in Kindergärten, Schulen und Jugendarbeit

Ursula ALFLEN

Martin Buber Schule Groß-Gerau
Wilhelm-Seipp-Straße 1
D-64521 Groß-Gerau

ursula.alflen@gmx.de



Kurzlebenslauf

Studium und berufliche Tätigkeit

- | | |
|-------------|--|
| seit 2005 | Lehrerin an der Martin-Buber-Schule in Groß-Gerau (IGS)
Aufbau und Leitung des jährlich durchgeführten Projektes "Interreligiöser Dialog" |
| 1982 – 2005 | Elternzeit und Lehrtätigkeiten als Religionslehrerin |
| 1981 – 1982 | Berufspraktisches Jahr mit der beruflichen Qualifikation als Gemeindefereferentin (Bistum Trier) |
| 1977 – 1982 | Studium der Praktischen Theologie, Katholische Fachhochschule Mainz
Abschluss: Diplomreligionspädagogin (FH) |

Beruflicher Schwerpunkt

- | | |
|-----------|--|
| 2017 | „Interreligiöser Dialog: Schüler begegnen den abrahamischen Religionen“
Veröffentlichung eines Artikels zum Schulprojekt in der Fachzeitschrift des RPI (erscheint im Herbst) |
| 2016/2017 | Referentin bei Fortbildungsveranstaltungen des RPI zum Thema "Interreligiöses Lernen" und "Die Zukunft des Religionsunterrichts" |
| 2005/2006 | Teilnahme am Wettbewerb der Herbert-Quandt-Stiftung "Schulen im Dialog- Europäische Identität und kultureller Pluralismus" |